

Unsere Sinne sind die Tore zur Umwelt. Mit den Händen ertasten wir z. B. Struktur, Form und Oberfläche eines Gegenstands. Wir können dadurch Dinge erkennen, ohne sie zu sehen.

Dazu bauen wir eine Fühlkiste.

**Du brauchst dafür:**  
(Schuh)Karton  
Schere  
Tacker  
(alte) Socke  
Pappe  
Kleber oder Klebeband



So gehst Du vor:

1) Male je einen Kreis vorne und hinten auf den Pappkarton.



2) Schneide beide vorsichtig mit der Schere aus. Lass Dir von einem Erwachsenen helfen.



3) Schneide mit der Schere die Socke so in drei Teile, dass zwei etwa gleich lang sind.



4) Stülpe die „Stofftunnel“ durch die Löcher und tackere sie vorsichtig an dem Karton fest.



**Hinweis:**  
Achte darauf, dass Du Dich später nicht an den Tackern piekst.

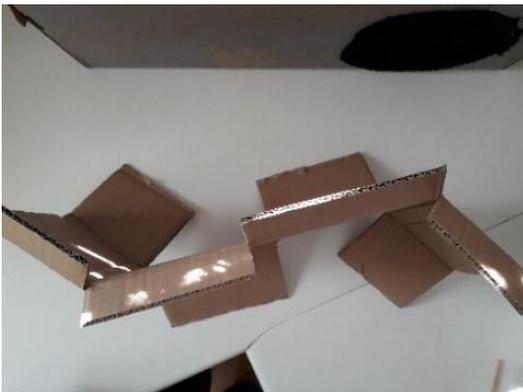
5) Wiederhole Schritt 4 für die zweite Öffnung.



6) Schneide ein Stück Pappe als Trennwand zurecht.



7) Falte die Trennwand wie vorgegeben.



8) Klebe sie dann in den Karton. Lass Dir von einem Erwachsenen dabei helfen.



Lass Dir von Jemandem Sachen in die Fühlkiste legen, ohne dass Du sie sehen kannst.  
Finde nun heraus, um welche Gegenstände es sich handelt.  
Prüfe zu zweit, wer von euch ein „Fühl-Profi“ ist.

Überlege: Wieso ist es am Anfang schwer, die Gegenstände richtig zu erkennen?

